

# Fakten zur Kampagne

## LOCAL JOBS for LOCAL WORKERS bei E.ON in Kentucky wie in Deutschland

### **Das Projekt**

- *Trimble County 2* ist ein Neubau eines modernen 750 Megawatt-Kohlekraftwerks.
- Als Baukosten werden 1,2 Mrd. US-Dollar erwartet.
- Während der Bauzeit schafft das Projekt rund 700 Arbeitsplätze.
- Derzeit liegen die Projektanträge den Behörden zur Genehmigung vor. Die geplante Bauzeit ist 2006 – 2010.
- Die Ausführung des Baus wird an ein Bauunternehmen vergeben. Zur Zeit läuft die Ausschreibung.

### **Das Unternehmen**

- Die *E.ON AG*, Düsseldorf, ist der weltweit größte private Energieversorger, mit einem Umsatz von 49 Mrd. Euro, 21 Millionen Kunden und 70.000 Beschäftigten (2004).
- *Louisville Gas & Electric* (LG&E) ist das amerikanische Tochter-Unternehmen der E.ON AG mit Sitz in Louisville, Kentucky. Das Unternehmen bedient mehr als eine Million Kunden und hat 3.500 Mitarbeiter.

### **Die Gewerkschaft**

- Das *Greater Louisville Building & Construction Trades Council* (GLBCTC) repräsentiert 10.000 Mitglieder aus dem Bausektor in der Region.
- Das GLBCTC organisiert derzeit unter dem Slogan "Local Jobs for Local Workers" eine Öffentlichkeitskampagne. Sie befürchtet, dass der Bau gezielt an ein Unternehmen vergeben werden soll, das mit auswärtigen Arbeitern arbeitet, um die Beschäftigung von gewerkschaftlich organisierten Arbeitskräften aus der Region zu vermeiden.

### **Der Konflikt**

- Die Gewerkschaft fordert von LG&E, dass sie ihren Bauunternehmer vertraglich darauf verpflichten, vorrangig lokale Arbeitskräfte einzustellen.
- LG&E hat versichert, dass bei dem Bau lokale Arbeitskräfte eingestellt werden sollen, will seine Bauunternehmen aber nicht vertraglich darauf verpflichten.
- LG&E hat nach eigener Aussage nach Abschluss des Vertrages keinen Einfluss auf die Einstellungspraxis der Bauunternehmen.
- In der jüngsten Vergangenheit gab es Beispiele, wo trotz vorheriger Beteuerungen nicht vorrangig lokale Arbeitskräfte eingestellt wurden:
  - Beim Nachrüsten von *Trimble County 1* kamen die Arbeitskräfte teilweise aus Texas, sowie aus fünf weiteren Bundesstaaten, obwohl LG&E vorher beteuert hatte, vorrangig lokale Arbeitskräfte einzustellen.
  - Bei einem vergleichbaren Kraftwerksbau in Kentucky wurden ebenfalls Jobs für die lokale Bevölkerung versprochen. Das beauftragte Bauunternehmen wollte dann von einer bevorzugten Einstellung lokaler Arbeitskräfte nichts wissen. Dasselbe Bauunternehmen ist auch für *Trimble County 2* im Gespräch.
- Dies ist der erste Kraftwerksneubau bei LG&E seit der Übernahme des Unternehmens durch E.ON in 2002. Die bestehenden acht Kraftwerke wurden alle von lokalen Arbeitern gebaut.

### **Kontakte**

- E.ON AG, Vorstandsvorsitzender:  
**Dr. Wulf H. Bernotat**, Tel. 0211 / 4579-0
- E.ON Energie AG, Vorstandsvorsitzender:  
**Dr. Johannes Teyssen**, Tel. 089 / 1254-0
- GLBCTC, Gewerkschaftsekretär:  
**Joe Wise**, Tel 001 502 / 894 9383 (spricht deutsch)